



ELIM

Nach dem Zug durch das Rote Meer sangen Mose und die Kinder Israels YHWH einen Lobgesang, Lieder der Befreiung. Und sie wanderten drei Tage lang in der Wüste und fanden kein Wasser. Da kamen sie nach Mara, aber sie konnten das Wasser von Mara nicht trinken, da es sehr bitter war. Das Volk murrte wider Mose, und er schrie zu YHWH. Da zeigte ihm Adonai ein Stück Holz. Mose warf es ins Wasser und das Wasser wurde süß. Da legte YHWH ihnen Pflicht und Recht vor, versuchte sie und sprach: Wirst du der Stimme YHWH`s gehorchen und tun, was vor Ihm recht ist, und seine Gebote zu Ohren fassen und alle seine Satzungen halten, so will ich keine Krankheiten auf dich legen, die ich in Ägypten auf dich gelegt habe; denn ich, Adonai, bin dein Arzt. Und sie kamen nach Elim, da waren 12 Wasserbrunnen und siebenzig Palmbäume, und sie lagerten sich daselbst am Wasser.

2. Mose 15.22-27

*Erste Bedeutung von Elim: grosse mächtige Bäume
70 Palmen tragen ca. 1.4 Millionen Datteln
El-oh-im ist der Plural von EL, was auch der Stärke bedeutet
Vermutlich ist Elim die Oase im heutigen Wadi Gharandel*

„ilem“, אֵילִם heisst stumm

„elim“, אֵלִים hat die gleichen Buchstaben, doch Lamed und Jud in anderer Reihenfolge. Das muss eine Bedeutung haben!

Übrigens: gegenüber von meiner Wohnung in Wetzikon steht ein Fabrikareal, welches früher von der Firma „B-elim-o“ genutzt wurde. ☺

Jes.55.1a: Wohlan, die ihr Durstigen alle, kommt her zum Wasser; (zu Seinem Wort)

Bei Mara wurde bitteres Wasser durch das Holz süß.
Das Holz steht wohl für den Pfahl, an dem Yeshua gehangen hat.
Dank Ihm dürfen wir durch tiefe Busse und Gesinnungsänderung auch noch so tiefe bittere Wurzeln loswerden. Zwar ist nichts von dieser Herzensveränderung unserer Vorfahren vermerkt, doch sofort nach ihrer Mara Erfahrung und dem folgenden bedingten Versprechen:
„ich bin YHVH dein Arzt“, kamen sie zur Wüstenoase Elim.
Es war, als wollte YHVH Seinen Kindern Seine Versorgung und Güte zusichern, ungeachtet ihres aktuellen Benehmens und ihrer Stimmung.
Mit seinem Erbarmen bedeckte Er ihre rebellischen Herzen.

Da gab es nun eine Zeit für Heilung und Genesung.
Eine Zeit zum Empfangen, um ernährt zu werden,
eine Zeit, Seine fürsorgliche Liebe und Seinen Schutz zu erfahren.
Elim, das war für Sein Volk ein reines Zeugnis von El Shaddai,
damit sie Ihn erkennen und Wachstum und Veränderung an und in ihnen geschieht.
Ein Volk, das dem Schwert entronnen ist, hat Gnade gefunden in der Wüste;
gehe hin, dass du Israel zu seiner Ruhe führst! **Jer.31.2**

Die Festzeiten YHVH' s sind auch für uns heute noch solche Oasenzeiten, in denen wir in Seine Ruhe eingehen dürfen und Ihn als El Shaddai erleben können.
Doch ohne echte Umkehr kommen auch wir nicht in dieser Ruhe an.
Es ist Seine Güte, die uns zur Busse leitet. **(Römer 2.4)**

Auch Yeshua ist nicht gekommen, um Gerechte zu berufen, sondern Sünder, denn die Starken bedürfen des Arztes nicht, sondern die Kranken **(Matth.9.12-13)**.

Wofür könnten nun die 70 Bäume stehen?

Wie wir wissen, waren es 70 Personen vom Haus Jakob, die nach Ägypten kamen. **(1.Mose 46.27)**
Eine gewisse Zeit später hat YHVH Moshe aufgetragen, 70 Männer aus den Ältesten Israels zu sammeln und sie mit ihm zur Stiftshütte zu bringen.

„So will ich herabkommen und daselbst mit dir reden, und von dem Geiste, der auf dir ist, nehmen und auf sie legen, dass sie samt dir die Last des Volkes tragen, dass du dieselbe nicht allein tragest.“ **4. Mose 11.17**
Auch in manchen andern Stellen der Schrift deutet die Zahl 70 auf Leiterschaft und auf Verantwortung tragen hin. Die Nachkommen Noah's waren 70 und neben den 12 gab es 70 weitere Jünger Yeshua's.

In der jüdischen Tradition steht 70 symbolisch für die Zahl aller Nationen der Welt.
Ephraim hatte von Jakob den Segen erhalten, die „Fülle der Nationen“ zu werden. **(1.Mose 48.19 oder 16?)**
Das könnte heissen, dass Sein Same in alle diese 70 Nationen (70 Leiterschaften) gesät werden muss, bis die Vollzahl der Nationen erfüllt ist. **(Römer 11.15, siehe auch Hosea 7.8)**

Die Zeit steht sowohl in einer 12 er (Monate, Stunden), als auch in einer 70 er Ordnung:
Also wurde das Wort YHVH's durch den Mund Jeremias erfüllt: Bis das Land seine Sabbate (Ruhe) gefeiert hat, soll es ruhen, solange die Verwüstung währt, bis siebzig Jahre vollendet sind! **2.Chronik 36.21**

Jesaja 27.6: In zukünftigen Zeiten wird Jakob Wurzel schlagen, Israel wird blühen und grünen, und sie werden mit ihrer Frucht die ganze Erde erfüllen.
Was ist das für eine Frucht, welche durchs Blühen von Israel produziert wird und wie wird das geschehen?

Zurück zu der Wüstenoase: die 70 Bäume mussten Dattelpalmen gewesen sein.
 Aus den Datteln wurde der Honig gewonnen, von dem in der Schrift meistens die Rede ist.
 Es ist die einzige Frucht der 7 typischen des Landes, welche auch in der Wüste wächst.
 Das heisst also, dass die Frucht die Dattel ist.

Tatsächlich wird der Gerechte mit einer Dattelpalme verglichen:
 Der Gerechte wird grünen wie ein Palmaum. **Ps.92.13.a**
 Dazu sprechen die Apostel an verschiedenen Stellen von der „Frucht der Gerechtigkeit“.
Phil.1.11, Hebr. 12.11, Jak. 3.18

Wie also wird Israel helfen, diese süsse Frucht der Gerechtigkeit in den sprichwörtlich 70 Nationen zu produzieren? Wir finden die Antwort dafür in unserem Bild der Oase:
 Dadurch, dass sie lebendiges Wasser von ihren 12 Quellen zur Verfügung stellen.
 YHVH hat der Nation Israel mit seinen 12 Stämmen versprochen:
 ich werde dich ohne Unterlass leiten und deine Seele in der Dürre sättigen und deine Gebeine stärken; du wirst sein wie ein wohlbewässerter Garten und wie eine Wasserquelle, deren Wasser niemals versiegen.
Jes.58.11

Wo also sind diese lebendigen Wasserquellen zu finden?
 An Sukkot rief Yeshua aus: Wenn jemand dürstet, der komme zu mir und trinke!
 Wer an mich glaubt- wie die Schrift sagt- aus seinem Leibe werden Ströme lebendigen Wassers fliessen.
Joh.7.38

Könnte es zudem sein, dass Elim mit den 70 Palmbäumen und 12 Quellen
 auch ein prophetisches Bild für die Zukunft beinhaltet?

Alle Nationen, die du gemacht, werden kommen und vor dir anbeten,
 o YHVH und deinem Namen Ehre geben. **Ps.86.9**

Ein Wallfahrtslied, von David. Ich freue mich an denen, die zu mir sagen:
 Lasst uns zum Hause YHVH's gehen! Unsre Füsse stehen in deinen Toren, Yerushalayim!
 Yerushalayim, du bist gebaut als eine Stadt, (auf 12 Grundsteinen mit 12 Toren)
 die fest in sich geschlossen ist, wohin die Stämme hinaufziehen, die Stämme YHVH's
 - ein Zeugnis für Israel- zu preisen den Namen YHVH's! **Ps.122.1-4** (Anm. in Klammern)

Es wird in späteren Zeiten geschehen, dass der Berg des Hauses YHVH's festgegründet an der Spitze der Berge stehen und über alle Höhen erhaben sein wird, und es werden ihm alle Nationen zuströmen. **Jes.2.2**

Die 12 Stämme, zumindest deren Erstlingsfrüchte aus den (70) Nationen kommen und werden zunehmend für YHVH's hohe Festzeiten nach Yerushalayim hinaufziehen.

Dort wird YHVH in einem „verdichteten“ Zusammensein Zeit und Raum schaffen für ein weiteres Oasenerlebnis, bei dem Er selber die Quelle des lebendigen Wassers ist und auch unseren menschlichen Geist zu einer überfliessenden Quelle für den Leib und die Umgebung macht.